Die Winzerin aus dem Lavanttal

Sabine Davids Weingärten liegen im Osten Kärntens in einem der kleinsten Weinbaugebiete. Die Charakteristik des alpinen Terroirs beeindruckt Weinliebhaber wie Jurys internationaler Verkostungen gleichermaßen.

Kärntner Wein wächst meist auf steilen Hängen zwischen 400 und 750 Metern Seehöhe. Die Anlagen sind klein und müssen händisch bearbeitet werden. Dies gilt auch für die zwei Hektar, die zum *„Weinhof vulgo Ritter“* gehören. Wer an Süden und mediterranes Klima denkt, liegt aber daneben. Die Temperaturen in der höheren Lagen sind eher kühl. „Außergewöhnlich ist auch, dass wir ausschließlich Lagenweine haben, die auf unterschiedlichen Böden wachsen und daher unterschiedliche Aromen entwickeln“, beschreibt Sabine David weitere Besonderheiten ihrer Weine.

Sabine David

vlg. Ritter
WEIN AUS DEM LAVANTTAL

Kalk, Urgestein, Lehm und Karst

Da wären einmal die Kalkböden auf der Riede „Steinbruch“. Dort legte die gelernte Wirtschaftsingenieurin vor etwa 15 Jahren im ehemaligen Obstgarten ihrer Großeltern den ersten Weingarten an. „Anfangs habe ich einfach einen Ausgleich zu meiner Arbeit am Computer gesucht“, erinnert sich David. Einige Jahre pendelte sie noch zwischen Graz und den Reben in Kärnten, bis sie sich voll und ganz für den Weinbau entschied und ein leerstehendes Gehöft unweit des bekannten Benediktinerstiftes St. Paul im Lavanttal entdeckte. Wie geschaffen für die Pläne der Neo-Winzerin.

Die historische Hofbezeichnung lebt im Namen des „Weinhofs vulgo Ritter“ weiter. Doch sonst hat sich einiges geändert. Zunächst terrassierte die Winzerin die mineralischen Urgesteinsböden vor dem Haus und pflanzte ihren zweiten Weingarten an.

(Fortsetzung nächste Seite)

Fotos: © Weinhof vlg. Ritter (Ramona Steiner)

Die Winzerin aus dem Lavanttal

Bald kam der dritte Weingarten auf der gegenüberliegenden Talseite dazu, die „Ried Weinberg". Oberflächlich sind die Böden dort mit Lehm bedeckt, doch tief unten wurzeln Chardonnay, Sauvignon Blanc, Rotburger und Blauburger im Karst. Und das schmeckt man.

Ein-Frau-Unternehmen

Apropos Geschmack: Für die Vinifizierung zeichnet Sabine David selbst verantwortlich. Die Trauben verarbeitet sie im ehemaligen Stall des Gehöfts, der zum Weinkeller umgebaut wurde. Für die Lagerung ist ebenfalls Platz geschaffen und über die Treppe gelangt man in den schönen Verkostungsraum im ersten Stock mit Blick auf die Reben.

Das nötige Wissen hat sich die Kärntnerin durch Ausbildungen im nahen Obst- und Weinbauzentrum St. Andrä erworben. „Wichtig war und ist auch der Austausch mit Winzerinnen und Winzern aus der Umgebung und aus anderen Weinbaugebieten."

Ins Gespräch kommt Sabine David oft, denn auch die Vermarktung der Weine zählt zu den Aufgaben ihres Ein-Frau-Unternehmens. Die Arbeit würde nie aufhören, meint die Weinbäuerin, die sich von ihrer Familie sowie Freundinnen und Freunden gut unterstützt fühlt. „Ohne sie würde ich das alles nicht schaffen." Zweifel tauchten nur hin und wieder auf, wenn - wie zuletzt immer wieder - Hagel, Frost und Unwetter die Ernte vernichteten, gibt sie zu. Doch so sei es eben in der Landwirtschaft. „Meine Hauptmotivation ist der Zuspruch von Leuten, die unsere Weine schätzen", sagt sie mit Hinweis auf die Auszeichnungen in Gold und Silber, die sie von internationalen Wettbewerben mitgebracht hat, und das positive Feedback von Weinfreunden aus Österreich, Europa und neuerdings aus Übersee.

Auch in puncto Nachhaltigkeit hat die Winzerin bereits einiges erreicht. Der „Weinhof vulgo Ritter" erhielt als erster Betrieb Kärntens das renommierte Siegel „Nachhaltig Austria", Die Photovoltaikanlage und biologische Abwasseraufbereitung sorgen für saubere Lösungen. Doch Sabine David hat noch viel vor. „Den Winter über habe ich recherchiert und getestet, um neue Züchtungen zu finden, die gegen klimatische Veränderungen, Schädlinge und Krankheiten resistenter sind. Mit Cabernet Cortis und Satin Noir sowie Souvigner Gris beginnen wir nun den Bioweinbau. In sechs Jahren wissen wir, wie's schmeckt", sagt Sabine David, steigt auf den Traktor und fährt vom Hof. Der vierte Weingarten muss fertig werden ...

www.vulgoritter.at

Wein & Feste

- 08. - 09.03.2024
  Winzer am Berg @ Trattlerhof Bad - Kleinkirchheim
- 04. - 05.04.2024
  Mostbarkeiten @ Zogglhof
- 10.05.2024
  Fassweinverkostung JG2023 (Anmeldung erforderlich)
- 25.05.2024
  Jahrgangsvorstellung & Verkostung
- 14.06.2024
  Weinblütenfest @ Weinbau Fam. Weber, Leidenberg
- 10.07.2024
  Wein am Wasser- Verkostung am Draufloß (Anmeldung notwendig)
- 27.07.2024
  Wein am Wasser- Verkostung am Draufloß (Anmeldung notwendig)
- 09. - 18.08.2024
  Gackern @ Lorettowiese St. Andrä